

Pflege- und Wohnberatung im Bergkamener Rathaus

In Bergkamen findet die nächste Sprechstunde der Pflege- und Wohnberatung am Donnerstag, 15. September von 10 bis 12 Uhr statt. Die Pflegeberaterin Anne Kappelhoff ist im Rathaus, Rathausplatz 1, Raum 600 zu erreichen. Eine telefonische Kontaktaufnahme ist unter 0 23 07 / 965 218 möglich.

Bei der Beratung geht es um alle Fragen rund um das Thema Pflege, wie zum Beispiel zu den Leistungen der Pflegeversicherung, zum Pflegegeld oder der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst. Informationen gibt es auch zu den Leistungen, die an einer Demenz erkrankten Menschen zustehen.

Auch wer einen Gesprächskreis für pflegende Angehörige, einen ambulanten Pflegedienst, eine Tages- oder Kurzzeitpflegeeinrichtung oder ein Pflegeheim sucht, bekommt Adressen und Informationen über Orts nahe Angebote. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung dieser Hilfeangebote beantwortet. Die Beratung ist kostenlos und anbieterunabhängig.

Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, später noch Fragen hat oder einen Hausbesuch vereinbaren möchte, erreicht die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna im Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen unter Tel. 0 23 07 / 28 99 060 oder 0 800 / 27 200 200 (kostenfrei).

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff Pflege- und Wohnberatung).

Mit Oliver Kaczmarek zu Bergkamener Kleingärten wandern

Auch im achten Jahr seiner Roter Rucksack-Kampagne sucht der SPD-Bundestagsabgeordnete

Oliver Kaczmarek wieder Orte auf, an denen Besonderes geleistet wird. „Leben im Schrebergarten“ ist diesmal das Thema einer Wanderung in Bergkamen, zu der Kaczmarek Bürgerinnen und Bürger am Samstag, 17. September, einlädt. Dabei sollen auch Aspekte wie Vandalismus, Parzellenvergabe oder die Integration ausländischer Mitbürger erörtert werden.

Die Tour startet um 10 Uhr am Kleingartenverein Grüne Insel, Büscherstr. 31 a, und führt über die Kleingärten „Immergrün“ und „Im Krähenwinkel“ zum KGV Bergkamen, wo es einen gemütlichen Ausklang bei Bratwurst und Getränk gibt.

Es handelt sich um einen Nachholtermin, da die Wanderung im Juni wegen der Wetterverhältnisse ausfallen musste. Wer mitwandern möchte, kann sich anmelden unter oliver.kaczmarek.ma04@bundestag.de.

Öffnungszeiten der GSW-Kundencenter an sechs Tagen verändert

Aufgrund von Betriebsseminaren ändern sich am 12., 13., 19. und 20. September sowie 04. und 05. Oktober die Öffnungszeiten der GSW-Kundencenter in Kamen, Bönen und Bergkamen wie folgt:

	Kamen	Bönen	Bergkamen
12.09.2016	Ab 11:00 Uhr geschlossen	geöffnet	geöffnet
13.09.2016	geöffnet	geschlossen	geöffnet
19.09.2016	Ab 11:00 Uhr geschlossen	Ab 12:00 Uhr geschlossen	geöffnet
20.09.2016	Ab 12:00 Uhr geschlossen, telefonisch erreichbar	geschlossen	geschlossen
04.10.2016	Ab 12:00 Uhr geschlossen, telefonisch erreichbar	geschlossen	geöffnet
05.10.2016	geöffnet	geöffnet	geschlossen

Elternkurs „Abenteuer Pubertät“

Die Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern bietet ab 4. Oktober einen weiteren Elternkurs an. Diesmal geht es um das „Abenteuer Pubertät“.



Leiten den neuen Elternkurs: Diplom Psychologin Andrea Brinkmann (r.) und Diplom Heilpädagogin Uta Schilling

Wenn der Nachwuchs älter wird, stehen Eltern plötzlich vor vielen Rätseln: Wie komme ich gut mit meinem Kind durch die Pubertät? Welche physischen und psychischen Entwicklungen macht mein Kind in der Pubertät durch?

Eben hat man noch friedlich zusammen gesessen und die Ruhe genossen, schon entlädt sich ohne Vorwarnung ein Gewitter.

Der erste Liebeskummer wird zur Krise. Der erste Kontakt mit Alkohol und Zigaretten stellt Eltern oftmals vor große Herausforderungen.

Schnell kann der Familienalltag zum Stress ausarten. Eltern fühlen sich dann oft unverstanden und ratlos.

Hilfestellung für interessierte Eltern bietet die

Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern der Städte Bergkamen und Kamen jetzt mit ihrer Elternreihe „Abenteuer Pubertät“. An vier Abenden werden typische Alltagsprobleme mit Jugendlichen und Pubertätsthemen behandelt.

Von Diplom Psychologin Andrea Brinkmann und Diplom Heilpädagogin Uta Schilling erfahren die Eltern Wissenswertes und Hilfreiches rund um die Erziehung Jugendlicher. So haben in vielen Situationen Bestrafungs- und Sanktionsmaßnahmen gegenteilige Wirkung erzielt. Vielmehr könne eine selbstbewusste elterliche Position und das gleichzeitige Angebot, in Krisen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, das Familienleben entspannen.

Während der vier Abende stehen Themen wie körperliche Veränderungen und pubertätsbedingte Entwicklungen, Sexualität, Abgrenzung, Selbständigkeit, Verantwortungsübernahme oder Schule und Clique auf der Tagesordnung. Darüber hinaus haben die Eltern die Gelegenheit, eigene Fragen und Themen mit einzubringen.

Die Elternreihe startet am Dienstag, 4.10.2016 von 19.30 bis 21.30h Uhr, in der Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Eltern in Bergkamen, Zentrumstraße 22.

Weitere Abende finden statt am:

Dienstag, 25.10.2016

Dienstag, 15.11.2016

Dienstag, 13.12.2016

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Die verbindliche Anmeldung für alle vier Abende des Elternkurses ist telefonisch ab Donnerstag, 15. September 2016 unter der Telefonnummer 02307 / 68 67 8 möglich. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Zwei Mal Sirenenalarm: Feuer macht 5-Familien-Haus unbewohnbar und Kabelbrand in der Sparkasse Overberge

Gleich zu zwei Einsätzen hintereinander wurden am Donnerstagabend die Feuerwehrlaute aus Bergkamen-Mitte, Weddinghofen und Overberge mit Sirenenalarm gerufen.



Ein Kabelbrand in der Decke über dem SB-Bereich war der Grund für den Feuerwehreinsatz in der Sparkasse Overberge. Fotos: Feuerwehr Bergkamen



Dicke
Rauchschwaden
quollen aus dem
Fenster der
brennenden
Wohnung an der
Ebertstraße.

Kurz vor 19 Uhr steuerten die Einsatzkräfte ein Wohnhaus mit fünf Mietparteien an der Ebertstraße an. Dort wurde eine der Wohnungen durch ein Feuer total zerstört. Wegen der starken Rauschentwicklung sind aber auch die anderen vier Wohnungen zurzeit nicht bewohnbar.

Verletzt wurde glücklicherweise niemand. Die Bewohner sind zwischenzeitlich von Verwandten und Freunden aufgenommen worden. Zu den Brandursachen hat die Polizei jetzt die Ermittlungen aufgenommen.

Praktisch übergangslos ging es für die Feuerwehrleute weiter zur Overberger Geschäftsstelle der Sparkasse Bergkamen-Bönen an der Werner Straße. Dort hatten Passanten gesehen, dass aus dem Gebäude Rauch aufstieg. Den Grund hatten die Feuerwehrleute schnell herausgefunden. Es war ein Kabelbrand in der Decke des SB-Bereichs. Wer sich das Foto vom Feuerwehreinsatz ansieht, für den steht fest, dass dort zumindest am Freitag Kunden keine Bankgeschäfte tätigen

können.

Gesamtschule schaffte Mammutaufgabe: Jugendfestival und ganz normaler Unterricht zur gleichen Zeit

Vor einer Mammutaufgabe stand am Donnerstag die Willy-Brandt-Gesamtschule: Zusätzlich zu den 1300 Schülerinnen und Schülern sowie den 110 Lehrkräften wurden dort die rund 1500 Teilnehmer des „See You Festivals“ erwartet. Ein Höhepunkt war sicherlich die Verleihung des NRW-Kinder- und Jugendkulturpreises durch Landesjugendministerin Christine Kampmann.



Die Kindermusicalprojekte der Friedenskirchengemeinde Bergkamen „Bartimäus“ und „Petrus“ auf der Festivalbühne des

studio theaters.



241 Bewerbungen waren eingegangen, darunter auch zehn aus Bergkamen. Leider hat keine einen der begehrten Preise gewonnen. Das sei auch nicht so wichtig, erklärte Bürgermeister Roland Schäfer. Viel wichtiger sei es, dass sich junge Leute in dieser

qualitätvollen Form kreativ ausdrückten. Thematisch setzten sich die Siegerprojekte unter anderem mit Flucht und Vertreibung, der Völkerverständigung auch in schwierigen Zeiten oder dem „Coming Out“ auseinander. Dazu hatten in der Friedrichsberg-Sporthalle eine Reihe von Teilnehmern bei einem „Markt der Möglichkeiten“ Informationsstände über ihre Projekte aufgebaut. Organisatorisch zusammengehalten wurde das Festival von 70 jugendlichen Helferinnen und Helfern, die größtenteils aus Bergkamen stammten.



Auch der Soundclub des Jugendzentrums Yellowstone hatte seine Bewerbung für den NRW-Jugendkulturpreis eingereicht.

Der Jugendkulturpreis wird seit 25 Jahren verliehen. Am Donnerstag gab es gleich mehrere Premieren. Erstmals fand das „See You Festival“ in einer kleineren Stadt statt und erstmals war eine Schule die

Kooperationspartnerin, wie Peter Kamp von der LAG Kulturpädagogische Dienste/Jugendkunstschulen NRW e.V. (LKD) mit Sitz in Unna betonte. Diese Aufgabe hatte die Willy-Brandt-Gesamtschule mit Bravour gemeistert. Schulleiterin Ilka Detampel zeigte sich derart begeistert, dass sie ankündigte, dass sich ihre Schule im zwei Jahren beim nächsten Jugendkulturpreis NRW mit einem eigenen Projekt bewerben werde.

Kulturreferat ist Freitag geschlossen

Das Kulturreferat ist am kommenden Freitag, 9. September geschlossen. Kulturtickets könne jedoch auch im Bürgerbüro im Rathaus (Erdgeschoß) erworben werden. Ab Montag, 12. September, ist das Referat wieder zu den üblichen Öffnungszeiten erreichbar.

GSW verlängern Freibadsaison – leider nur in Kamen

Die GSW halten in Anbetracht der spätsommerlichen Wetterbedingungen das Freibad in Kamen weiter geöffnet. Im Wellenbad Weddinghofen ist nur noch am kommenden Samstag Badespaß angesagt – leider nur für Hunde. Das fast schon traditionelle Hundeschwimmen beginnt am 10. September um 10 Uhr.

„Noch können wir mit Unterstützung unserer Mitarbeiter flexibel auf die Wetterbedingungen reagieren und freuen uns beim Saisonendspurt auf viele Besucher“, so Marcus Müller, Leiter der GSW-Freizeiteinrichtungen. Ab Donnerstag wird dann aller Voraussicht nach Schluss sein mit der diesjährigen Freibadsaison. Das Freibad Kamen hat bis dahin in der Woche von 13:30 bis 19:30 Uhr geöffnet und an den Wochenenden von 10:00 – 19:30 Uhr. Danach gehen die GSW nahtlos in die Hallenbadsaison über. Das Frühschwimmen findet bereits von Montag bis Freitag, 06:30 bis 08:00 Uhr, im Hallenbad in Kamen statt.

Alle Infos zu den Öffnungszeiten der Frei- und Hallenbäder gibt es auch im Internet unter www.gsw-freizeit.de.

Sirenenalarm: Lkw-Brand auf der A2 und Fehlalarm im Seniorenheim

Zu einem Lkw-Brand auf der A2 in Richtung Oberhausen wurden am Mittwochabend gegen 23 Uhr die Löschgruppen Bergkamen-Mitte und Weddinghofen gerufen.

Eine festgefahrene Bremse hatte zunächst einen Reifenbrand ausgelöst. Die Flammen schlugen auch schon auf die Lkw-Plane über. Noch bevor die Bergkamener Löschgruppen am Einsatzort eintrafen, hatten Polizeibeamte das Feuer erfolgreich mit einem Pulverlöcher bekämpft.

Am Donnerstagmorgen heulten wieder die Sirenen in Mitte und Weddinghofen und dann auch in Overberge. Ein Brandmelder hatte in einem Seniorenheim an der Landwehrstraße den Feueralarm ausgelöst. Offensichtlich lag in der Anlage ein technischer Fehler vor. Die Entwarnung erreichte dann schnell die

heranrückenden Feuerwehrleute.

RVR investiert 220.000 Euro in Wege am Beversee und auf der Halde Werne III

Rund 220.000 Euro wird der RVR in den kommenden Wochen investieren, um Wege mit einer Gesamtlänge von rund 4000 Metern im Naturschutzgebiet Beversee und auf der Halde Werne III in Rünthe wieder auf Vordermann zu bringen. Außerdem soll der Wanderparkplatz Beversee an der Werner Straße neu geordnet werden. Die Arbeiten werden voraussichtlich im November abgeschlossen.



Das Naturschutzgebiet am Beversee.

Seit dem Ende der 70er Jahre hat sich das Beverseegebiet zu einem ökologischen Kleinod entwickelt. Gleichmaßen ist es ein sehr beliebtes Ziel für Erholungssuchende geworden. Darunter hat das Wegesystem mächtig gelitten. Eine Folge sei, so Revierförsterin Christiane Günther, dass die Besucher sich eigene Wege geschaffen haben, die auch in sensible Bereiche führen.

Aus diesem Grund werden mehrere Wegeteilabschnitte am Beversee überarbeitet und instandgesetzt. Hierzu ist es notwendig, dass

verschiedene Durchlässe eingebaut und Wegeabschnitte höher ausgebaut werden. Nur so kann gewährleistet werden, dass diese Abschnitte nicht überspült und wieder durch Nutzungsintensität und Erosion zerstört werden. Ferner soll der naheliegende Parkplatz an der Werner Straße überarbeitet werden. Durch eine Neuordnung der Stellflächen und eine neue Oberflächenbefestigung in Asphaltbauweise, wird die Dauerhaftigkeit des Parkplatzes wiederhergestellt.

Desgleichen gilt für die Halde Werne III. Hier sind ebenfalls die Wegeoberflächen durch Nutzung und Verschleiß nur noch bedingt nutzbar, so dass auch hier eine Überarbeitung von mehreren Teilflächen notwendig ist. Die gesamten Maßnahmen werden aus Gründen der Verkehrssicherheit, aber auch zum Schutz der Natur- und Landschaft, in enger Abstimmung mit der Biologischen Station und der Unteren Landschaftsbehörde abgewickelt.

Mit den ersten Maßnahmen wird in der kommenden Woche auf der Halde Werne III begonnen. Im Anschluss werden die wegebaulichen Maßnahmen am Beversee durchgeführt und abgeschlossen. Der RVR bittet um Verständnis, wenn es zu Unannehmlichkeiten während der Bauphase kommt.

Sonntag wieder Kinderkirche in der Auferstehungskirche

Diesen Sonntag, 11. September, sind die Sommerferien auch bei der Kinderkirche zu Ende und es gibt wieder einen Kindergottesdienst in der Auferstehungskirche in Weddinghofen von 10.30 bis 12 Uhr.

Eingeladen sind alle ehemaligen KU3-Kinder der letzten Jahre und auch sonst alle Interessierten. Die Kinder werden Noah auf sein tolles Schiff begleiten und lernen, was ein Regenbogen mit Gott zu tun hat. Passend zu dem Thema malen die Mädchen und Jungen dann den Kirchen-Vorplatz bunt und essen

Regenbogenwaffeln.